

Presse-Information  
6. März 2018

## **BMW Group senkt CO<sub>2</sub>-Flottenausstoß in Europa erneut**

- Durchschnittlicher CO<sub>2</sub>-Ausstoß sinkt auf 122 g/km
- Verringerung seit 1995 beträgt mehr als 42 Prozent
- Vollelektrischer BMW i4 wird in München gefertigt

**München.** Die BMW Group hat 2017 den durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß ihrer Neuwagenflotte in Europa (EU-28) auf 122 Gramm/Kilometer gesenkt. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies eine erneute Reduzierung um zwei Gramm/Kilometer (2016: 124g/km). Damit setzt die BMW Group die kontinuierliche Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes ihrer Flotte in Europa fort: Seit 1995 konnte der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Ausstoß um über 42 Prozent verringert werden.

„Dieser Fortschritt zeigt: Unsere Elektromobilitätsstrategie wirkt! Wir treiben den Ausbau unserer Fahrzeugflotte mit elektrifizierten Antrieben konsequent voran. Gleichzeitig arbeiten wir weiterhin an verbrauchssparenden Innovationen bei konventionellen Antriebstechnologien“, sagte Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG.

Bereits 2017 setzte das Unternehmen mehr als 100.000 elektrifizierte Fahrzeuge ab. Bei den Neuzulassungen elektrifizierter Fahrzeuge (BEV + PHEV) ist die BMW Group mit einem Anteil von 21 Prozent führender Anbieter in Europa. Damit verfügt sie im elektrifizierten Fahrzeugsegment bereits über einen Marktanteil, der dreimal höher liegt als bei Modellen mit konventionellem Antrieb.

„Wir werden bis 2025 weltweit 25 elektrifizierte Modelle anbieten. 2017 haben wir mit dem BMW iVision Dynamics auf der IAA in Frankfurt gezeigt, wie wir uns die Zukunft der Elektromobilität vorstellen. Dieses Fahrzeug wird Realität: Wir werden es als BMW i4 in München bauen“, erklärte Krüger.

## Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 6. März 2018

Thema BMW Group senkt CO<sub>2</sub>-Flottenaussoß in Europa erneut

Seite 2

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

### Unternehmenskommunikation

Max-Morten Borgmann, Wirtschafts- und Finanzkommunikation

Telefon: +49 89 382-24118, Fax: +49 89 382-24418

[Max-Morten.Borgmann@bmwgroup.com](mailto:Max-Morten.Borgmann@bmwgroup.com)

Glenn Schmidt, Leiter Wirtschafts- und Finanzkommunikation

Telefon: +49 89 382-24544, Fax: +49 89 382-24418

[glenn.schmidt@bmwgroup.com](mailto:glenn.schmidt@bmwgroup.com)

Internet: [www.press.bmw.de](http://www.press.bmw.de)

e-mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

### Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2016 belief sich auf rund 9,67 Mrd. €, der Umsatz auf 94,16 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2016 beschäftigte das Unternehmen weltweit 124.729 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>